ORIENTIERUNGSLAUF

DWBO der DDR

Informationen

Inhalt

1. 4. FDGB-Pokalfinale
2. Zentrales Kindertrainingslager 1981
3. DDR-Ranglisten 1981
4. Mitteilungen der ZFK
5. Ausschreibungen

Orientierungslauf-Information
März 1982

Redaktionsschluß: 15.12.1981
Druck: PGH Grafik und Druck

4. FDGB-Pokalfinale

"Millimeterentscheidung für Lok BC Dresden"

Spannender kann es beim Orientierungslauf kaum zugehen als beim diesjährigen FDGB-Pokalfinale am 25. Oktober 1981 im Jenaer Forst. Bis zum Beginn der Siegerehrung war noch nicht abzusehen, wer aus dem sich immer deutlicher abzeichnenden Kopf- an -Kopf-Rennen zwischen Lok BC Dresden und Dynamo Elbe Dresden den Sieg davontragen würde. Beide Mannschaften hatten sich deutlich von den übrigen Kontrahenten abgesetzt und meldeten durch ausgeglichene Leistungen in den einzelnen Klassen ihre Anwartschaft auf den ersten Platz und den Gewinn des Pokals an.
Im Auswertungsbüro wurden für beide Vertretungen schließlich 199 Punkte ermittelt. Erst die größere Zahl Einzelsiege, nämlich zwei für Lok BC gegenüber einem für Dynamo Elbe "neigte die Waage" zugunsten der Lok-Sportler, die damit erneut den Pokal in ihren Besitz brachten und Dynamo Elbe denkbar knapp auf den zweiten Platz verwiesen. Wobei, dies sei hervorgehoben, Lok BC dank seiner Ausgeglichenheit die Null Punkte in der Klasse D 50 (Zeitüberschreitung) verkraftete.
Wie im Vorjahr holte sich Lok Leipzig Mitte mit 182 Zählern wieder die Bronzemedaillen.
Der Pokalverteidiger Lok ES Berlin hatte diesmal wohl einige Besetzungsschwierigkeiten. Mit 165 Punkten reichte es nur zum fünften Rang. Dafür bewies Numerik Karl-Marx-Stadt, bei den vorangegangenen Finales auch stets im Vorderfeld zu finden, erneut seine Stärke und sicherte sich mit 170 Punkten Platz vier.

Mit herzlichen Worten gratulierte der Sekretär des Bundesvorstandes des FDGB, Heinz Neukranz, den Medaillengewinnern und überreichte der Siegermannschaft den Wanderpokal, die ihn nun bereits zum dritten Mal für ein Jahr in ihrem Besitz hat.
Zuvor waren Heinz Neukranz und die zahlreich erschienenen Vertreter der Bezirks- und Kreisvorstände des FDGB bzw. des DTSB der DDR aus dem Bezirk Gera interessierte Zuschauer des Wettkampfes. Aufmerksam verfolgten sie am Start die abgehenden Wettkämpfer, beobachteten ihr Verhalten in Postennähe und spendeten Beifall für den Spurt auf der Zielpflichtstrecke. Besonders beeindruckt zeigten sie sich immer wieder vom Einsatzwillen der Sportler aller Altersklassen.
Und das Wettkampfgelände hatte seine Tücken. Die alten Hasen die schon in den sechziger Jahren wiederholt zum Jenaer Glaswerkerpokal antraten, wissen noch heute manch' Lied davon zu singen. Die Meßtischblattausschnitte bewirkten damals manchen Überraschungseffekt. Auch die diesmal verwendete OL-Spezialkarte, Maßstab 1:20 000, barg einige "Problemchen" in sich. So war der gut beraten, der die Technischen Hinweise aufmerksam studiert hatte. Zwar hatten die Bahnleger W. Grummt und G. Scharf fehlende Detailtreue der Karte in ihren Bahnen weitestgehend berücksichtigt, trotzdem zwangen die einzelnen Teilstücke zu ständiger Aufmerksamkeit und dauerndem Orientieren, zu schnell konnte man sonst "abdriften" oder in eine

ungünstige Passage gedrängt werden. So lag dann auch, wie viele der Läufer nach dem Wettkampf bekannten, die individuelle Fehlerquote überdurchschnittlich hoch, ohne daß aber, dies sei betont, sich eine Häufung auf bestimmte Abschnitte ergeben hat, sodaß den beiden Bahnlegern der Schwächen der Karte gute Arbeit bescheinigt werden kann.
Die Teilnehmer des 4. FDGB-Pokalfinales erlebten wieder einen gut organisierten Wettkampf, für dessen Ausrichtung die BFK Gera verantwortlich zeichnete. Erstmals gelang es auch, am Vorabend des Wettkampfes einen kulturellen Teil (Tanz zur Disko) zu inszenieren, der durch OL-Filme und -Lichtbilder bereichert wurde. Ein zunächst bescheidener Anfang, der aber sicher bald als Sportlerball fester Bestandteil des Pokalfinales werden wird.
Diesmal nahmen 19 Mannschaften aus 11 Bezirken den Kampf um den begehrten Pokal auf. Mit 198 Startern wurde ein neuer Teilnehmerrekord erzielt. Erfreulich dabei die verschwindend geringe Zahl von Disqualifikationen (3), worunter nur eine Zeitüberschreitung war. Nur 3 Mannschaften brachten es zur Besetzung aller Klassen, aber dieses Jahr reiste auch nur noch eine mit der Mindestzahl Wettkämpfer an. Es deuten sich also Steigerungen an, aber der Prozeß läuft noch zu langsam ab. Mir erscheint es unbedingt notwendig, die Ausscheide in den Bezirken stärker in den Vordergrund zu stellen und den Kampf um die Bezirkspokale attraktiver zu gestalten. Wenn es gelingt, in den Bezirken größere Teilnehmerfelder zum Pokalausscheid an den Start zu bringen, wird es beim Finale dann auch immer weniger freibleibende Startplätze geben. Und das ist doch wohl in unser aller Sinne.

Günther Hessel

°OOOO°

OL-Material

Der Sportfreund Hartmuth Bläsche (BSG Lok Dresden) wurde als neuer Mitarbeiter der Orgkommission in die ZFK OL aufgenommen. Er wird die Fragen der zentralen Herstellung und Bereitstellung von speziellen OL-Material übernehmen.

Ab sofort sind
- Postenzangen
- Postenschirme und
- Kompasse

über Sportfreund Hartmuth Bläsche
8021 Dresden, Käthe-Kollwitz-Ufer 30

zu bestellen.

Ergebnisübersicht

Platz	Mannschaft	Anzahl Starter	Gesamt-punkte	Klassen-siege	Punktverteilung Damen 15	17	19	35	43	50	Herren 15	17	19	21	35	43	50
1	Lok BC Dresden	13	199	2	15	15	16	13	0	20	19	17	20	19	14	16	15
2	Dynamo E. Dresd.	13	199	1	14	19	18	17	12	17	12	12	15	15	19	20	9
3	Lok Lpz.-Mitte	13	182	1	17	13	12	16	17	15	10	16	12	10	12	12	20
4	Numerik KMStadt	12	170	1	18	5	20	19	-	18	5	10	18	9	18	14	16
5	Lok ES Berlin	11	165	1	19	14	9	-	15	-	13	20	10	16	13	18	18
6	Post KMStadt	10	163	2	-	16	-	14	20	19	17	18	-	11	20	11	17
7	Lok Weimar	10	151	2	6	20	11	20	13	-	18	14	19	14	16	-	-
7	Planeta Radebl.	12	151	1	8	9	20	12	-	14	8	15	14	12	17	10	12
9	Einheit Päd.Lpz.	12	147	-	11	17	15	11	10	0	3	13	16	5	10	8	-
10	Wissensch.Quedlbg.	10	130	-	9	12	8	10	11	-	11	19	-	18	15	17	-
11	LVB Leipzig	10	118	-	7	-	17	18	-	-	14	11	9	13	5	5	19
12	Päd. Erfurt	11	117	-	12	11	10	-	18	-	6	8	8	17	11	3	13
13	Motor M. Magdebg.	11	101	-	13	8	-	15	16	-	9	5	11	4	4	6	10
14	Motor Schönebeck	10	97	-	10	-	14	-	-	16	7	4	6	8	6	15	11
15	Aktivist Sedlitz	7	91	1	-	-	13	-	19	-	20	-	5	6	9	19	-
16	EAW Treptow	9	84	-	-	6	7	-	14	-	16	6	13	7	8	7	-
17	Vorw. Basepohl	9	81	1	0	7	14	9	-	-	4	7	7	20	-	13	-
18	Metall Gera	9	80	1	20	10	-	-	-	-	2	9	17	3	7	4	8
18	Turbine Potsdam	6	80	-	16	18	-	8	-	-	15	-	-	-	-	9	14
	Summe	198			16	16	15	13	12	8	19	17	16	18	17	18	13

( ) = Zwei 1. Plätze in D19
( ) = Disqualifikation
( ) = Klasse nicht besetzt

Anmerkung: Die in der offiziellen Ergebnisliste in den Klassen D19 und H21 ausgewiesenen Leistungsklassen sind ungültig.
Bei FDGB-Pokalwettkämpfen wird in beiden Klassen keine Klassifizierung vergeben.

Zentrales Kindertrainingslager 1981

Einen günstigeren Ort für ein Kindertrainingslager kann man sich nicht wünschen: Zentrales Pionierlager Papstdorf, durch die interessante Landschaft und die guten OL-Karten ein Paradies für Orientierungsläufer. Das spürten auch die 80 Teilnehmer des Lehrgangs vom 11. - 23.8. dieses Jahres. Unterkunft und Verpflegung waren im Rahmen des Lagers abgesichert, für den sportlich-erzieherischen Inhalt sorgte in bewährter Weise Rudolf Liebich und eine Handvoll erfahrene OLer.
Die Kinder trainierten auf vier Karten (Lasensteine, Schöna, Königstein 3 und Schrammsteine), so konnten wir ihnen täglich unbekanntes Gelände bieten, ein unbezahlbarer Vorteil. Neben fünf Normal-OLs wurden mit dem Linien-, Staffel-, Stern-, Gedächtnis-, Kompaß-, sowie Skore-OL eine sehr große Breite bekannter Trainingsformen angewandt. Dauerläufe, ein Cross, eine Ganztagswanderung, Spiel- und Athletikeinheiten machten das Programm äußerst abwechslungsreich, aber es stellte ebenso eine sehr hohe, für die jungen Sportler ungewohnte Belastung dar. Da der Verband die Kapazität relativ kurzfristig bekam, konnte sie nicht 100%ig ausgenutzt werden. Vor allem nicht mit den leistungsstärksten Läufern der Gemeinschaften, an deren Förderung uns besonders liegt. Für die Klassen D/H 9 z.B. mußten wir kurzfristig auf Gruppenlauf unter Anleitung umpolen, ich hoffe, der Bezirk Neubrandenburg ist über den Riesenschritt der Kinder beim 1x1 des OL dankbar. Deshalb für 1982 der Rat für alle Sektionen:
Schickt Eure besten Kinder ins Zentrale Trainingslager! Bereitet sie langfristig darauf vor (Urlaubsabstimmung mit den Eltern)!
Als Hinweis: Fünf der sechs Sieger bei den Kindermeisterschaften bzw. -BE waren im August in Papstdorf dabei.
Übrigens floß nicht nur Schweiß beim Training. Bei den Diskos waren die Kinder ebenso eifrig dabei, Kino, Lagerfeuer, Sportfest und der Gedenk-appell zu Ehren Ernst Thälmanns bereicherten diese für die jungen Sportler schönen zwei Wochen.
Ein Dank für die unermüdliche Arbeit von Rudolf Liebich, W.-G. Juckelandt, Wilfried Weniger, Klaus und Elfriede Männel, ein Lob auch Helmut's Karten, das Gebiet des Kleinhennersdorfer Steins ist eine der besten Felsaufnahmen.

Sieger der Lehrgangsrangliste:

D 9: A. Conrad Einh. Königstein
D 11: G. Fischer Lok Weimar
D 13: S. Wolf Lok Dresden
H 9: M. Kern Lok Weimar
P. Gawlitza Dyn.E.Dresd.
H 11: T. Rößler Dyn.E.Dresden
H 13: M. Welsch Traktor Oelsa
H 15: K. Schubert
F. Tetzner beide Dyn.
N. K-M-Stadt
H 17: D. Meyer

Harald Männel

DDR-Rangliste der Bezirke 1981

Für diese Wertung wurden die DDR-Ranglisten 1981 für alle Altersklassen ab D/H15 verwendet.
In jeder Klasse wurde für jeden Bezirk der Punktwert des besten Bezirksvertreters genommen. Die Plazierung erfolgte nach der Summe der Punktwerte aus allen Klassen.

Platz	B e z i r k	Punkte	belegte Klasse	Punkte pro Klasse	Anzahl Sektionen	Läufer in den Ranglisten Anzahl	%-Wert
1.	Dresden	1318	15	87,9	20	165	28,2
2.	Karl-Marx-St.	987	15	65,8	13	72	12,3
3.	Halle	926	13	71,2	14	63	10,8
4.	Leipzig	860	14	61,4	8	72	12,3
5.	Erfurt	754	15	50,3	10	47	8,0
6.	Berlin	713	13	54,8	6	43	7,4
7.	Potsdam	561	12	46,8	4	19	3,2
8.	Magdeburg	546	13	42,0	9	47	8,0
9.	Cottbus	430	8	53,8	5	10	1,7
10.	Neubrandenbg.	354	10	35,4	5	19	3,2
11.	Gera	244	7	34,9	2	16	2,7
12.	Suhl	177	5	35,4	2	5	0,9
13.	Schwerin	76	3	25,3	1	3	0,5
14.	Rostock	19	2	9,5	2	3	0,5
15.	Frankfurt/O	4	1	4,0	1	1	0,2
	Summe				102	585	100,0

Holm Krüger

Studium **Studium** Studium

Bewerbungen für ein Studium an der Deutschen Hochschule für Körperkultur in Leipzig, Fachrichtung Orientierungslauf, Studienbeginn 1983, sind möglich und zu richten an den Verbandstrainer DWBO der DDR, Dieter Kirkamm, 7033 Leipzig, Dreilindenstr. 26

Rangliste der Sektionen 1981

Für diese Wertung wurde die DDR-Rangliste 1981 für alle Altersklassen ab D/H 15 verwendet. In jeder Klasse wurde für jede Sportgemeinschaft der Punktwert ihres besten Vertreters genommen. Die Plazierung erfolgte nach der Summe der Punktwerte aus allen Klassen.

Platz	Sportgemeinschaft	Punkte	belegte Klassen	Punkte pro Klasse	Läufer in den Ranglisten
1.	Lok BC Dresden	1244	15	82,9	50
2.	Dyn Elbe Dresden	687	13	52,8	25
3.	Lok ES Berlin	654	13	50,3	25
4.	Lok Leipzig-Mitte	591	11	53,7	17
5.	Planeta Radebeul	506	9	56,2	18
6.	Lok Weimar	493	9	54,8	14
7.	Numerik KMStadt	493	12	41,1	19
8.	Wiss. Quedlinburg	488	9	54,2	17
9.	TU Dresden	484	9	53,8	22
10.	Turbine Potsdam	464	10	46,4	16
11.	LVB Leipzig	366	10	36,6	15
12.	Aktivist Sedlitz	362	6	60,3	6
13.	Post KMStadt	361	7	51,6	9
14.	Aufbau KMStadt	318	8	39,8	11
15.	Fortschritt Wehrsdorf	315	7	45,0	10
16.	Einheit Päd. Leipzig	293	9	32,6	14
17.	Dynamo Weimar	280	6	46,7	12
18.	Päd. Erfurt	265	8	33,1	13
19.	Lok Bautzen	247	4	61,8	6
20.	Vorwärts Basepohl	240	7	34,3	11
21.	Dyn.Nord KMStadt	234	5	46,8	11
22.	Motor Ammendorf	228	6	38,0	7
23.	DHfK Leipzig	225	4	56,2	12
24.	Motor Schönebeck	221	5	44,2	8
25.	Metall Gera	216	5	43,2	6
26.	Motor M. Magdeburg	212	8	26,5	10
27.	Lok Magdeburg	206	8	25,8	11
28.	TH Merseburg	192	5	38,4	9
29.	Vorwärts Dessau	171	4	42,8	5
30.	Motor W. Zella-Mehlis	157	4	39,2	4
31.	EAW Treptow	153	7	21,9	11
32.	Lok Adorf	140	4	35,0	5
33.	Uni Jena	140	7	20,0	10
34.	Lok Eisleben	127	3	42,3	4
35.	TH Magdeburg	116	6	19,3	7
36.	Koweg Görlitz	114	2	57,0	3
37.	Lok Stahlbau Dessau	106	3	35,3	3

36,3 % aller Sportgemeinschaften haben 456 von 585
77,9 % aller Läufer in den Ranglisten.

Holm Krüger

Rangliste der DDR im OL 1981

Die Rangliste für alle Klassen ab D/H 15, außer Elite, wurden nach dem seit 1975 gültigen Punktsystem ermittelt (20,18,17,.. ..,1).
Bewertet wird die Summe der 5 größten Werte, bei geringerer Teilnahme die Summe aller Werte. Bei gleicher Summe wird der Läufer besser plaziert, der die höchste Einzelpunktzahl erreichte. Falls diese gleich sind, werden die zweithöchsten Werte verglichen usw. 1981 wurden folgende 8 Ranglistenläufe durchgeführt:

Nr.	Name	Datum	Ort	gestartete DDR-Läufer
1	10. Post-OL	2.5.	Rabenstein	763
2	22. Buchenwald-Gedenk-OL	16.5.	Buchenwald	699
3	15. Heide-OL	24.5.	Kössern	784
4	Bären-OL	31.5.	Münchehofe	554
5	10. Bautzener OL	21.6.	Großpostwitz	563
6	Altmark-OL	28.6.	Osterburg	533
7	20. Müggelturm-OL	30.8.	Dubrow	423
8	13. Ramberg-OL	13.9.	Quedlinburg	698

Die Anzahl von Starts bei DDR-Ranglistenläufen stieg gegenüber den Vorjahren weiterhin an und zwar auf 5017. Die Werte seit dem Jahr 1977 sind: 3712, 4432, 4410, 4826.

Im folgenden eine Übersicht der Altersstruktur der gestarteten DDR-Läufer:

Lauf Nr.	D/H 9-13	D/H 15-17	D/H 19-E	D/H 35-56	B - Läufer	D 9-50	H 9-56	Starts gesamt
1	303	195	176	89	13	299	464	763
2	268	207	146	78	-	263	436	699
3	334	204	153	93	-	308	476	784
4	220	152	135	47	-	201	353	554
5	190	153	141	79	18	221	342	563
6	253	138	88	54	-	208	325	533
7	-	179	163	81	35	134	289	423
8	262	172	181	83	-	248	450	698
Summe	1827	1371	1149	594	66	1882	3135	5017
Mittel	261	171	144	74	8	235	392	627
%-Ant.	36,4	27,3	22,9	11,8	1,3	37,5	62,5	100

D 15

			1	2	3	4	5	6	7	8	
1. Klar, A.-K.	Metall Gera		20	18	20	14	20	11	17	20	98
2. Nicolaus, B.	Lok BC Dresd.		10	14	18	20	11	17	20		89
3. Dräger, C.	Vorw. Basepohl		17	15	8	16	15	8		17	80
4. Cruse, K.	Lok Leipz.-M.		18	8		8		9	18	18	71
5. Pätzold, K.	Lok BC Dresd.		15	20	14			16			65
6. Ullmann, I.	Lok ES Berlin		3		9	18	9	15		14	65
7. Seidel, M.	" " "		12		16	12		10		15	65
8. Schreiner, B.	Vorw. Basepohl		16		15	3	4	18		10	63
9. Teske, B.	Lok BC Dresd.			16	13	6		12	16		63
10. Unger, A.	Lok Leipz.-M.					11		20	15	3	49
11. Schmidt, A.	Dyn. Weimar	48									
12. Pistor, A.	Lok ES Berlin	47									
13. Grimm, Chr.	Lok Eisleben	45									
14. Herold, B.	Mot M Magdeb.	45									
15. Vinz, H.	" "	45									
16. Siebert, A.	Turb. Potsdam	41									
17. Linck, A.	Fort. Wehrsd.	35									
18. Seidel, K.	E P Lpz.	35									
19. Albe, G.	Lok SO Magdeb.	35									
20. Horn, G.	Dyn. E. Dresd.	35									
21. Haseloff, S.	Turb. Potsdam	25									
22. Lange, U.	Vorw. Basepohl	25									
23. Holländer, K.	Uni Jena	24									
24. Nagelschmidt	Päd Erfurt	23									
25. Schmidt, K.	Vorw. Halle	19									
26. Heine, G.	E Berggießhbl	18									
27. Kühne, K.	E P Halle	18									
28. Püschel, M.	Mot A KMStadt	16									
29. Roll, C.	Rot. Heidenau	16									
30. Effler, H.	Mot A KMStadt	15									

31. Fischer, S.	Dyn. Weimar	13									
31. Gringmuth.	Turb. Potsd.	13									
33. Barthel, S.	Lok Lpz-M.	12									
34. Greissel	ADW Bln.	11									
35. Koch, I.	V. Basepohl	10									
36. Stöckert	Num. KMSt	8									
37. Giesel, A.	AdW Bln.	7									
38. Volger, S.	W. Quedlinb.	5									
38. Müller, I.	Päd. Erfurt	5									
40. Henkel, K.	E P Lpz	4									
40. Tiedt, I.	Uni Jena	4									
42. Großer, P.	E Königst.	3									
42. Görner, K.	EAW Treptow	3									
42. Nowak, P.	Lok Neubr.	3									
45. Krüger, K.	Lok Eisleben	2									
45. Rothe, I.	PIO Radebl.	2									
45. Schulze	Turb. Potsd.	2									
45. Thiele, A.	Dyn N KMSt	2									
49. Schulz, S.	Lok Schwerin	1									
49. Knöffler	Mot A KMSt	1									

H 15

			1	2	3	4	5	6	7	8	
1. Lückmann, A.	Akt. Sedlitz		20	20	18	20	20		20	20	100
2. Schubert, K.	Dyn. N KMStadt		17	18	20	18	18		18	15	92
3. Herrmann, M.	Lok ES Berlin		15	6	17	7	15	20		13	80
4. Tetzner, F.	Dyn. N KMStadt		16	4	12	17	8		16	7	69
5. Oswald, U.	" " "		18	17			5		7	17	64
6. Wichmann, R.	Dyn. Weimar			16			11		17	18	62
7. Müller, T.	Aufb. KMStadt		11	15		13			15	6	60
8. Knitsch, W.	Post KMStadt		9	14	13	6	16				58
9. Steiger, K.	" "		14	8	2	14	14			5	55
10. Wolter, L.E.	Lok Leipz.-M.		5			15		17	3	12	52
11. Weichelt, M.	Wiss. Quedlinb.	52									
12. Spuhn, M.	EAW Treptow	45									
13. Reime, J.	Fort. Wehrsd.	42									
14. Schlittermann	Lok ES Berlin	40									
15. Glas, J.	Lok BC Dresd.	40									
16. Hamisch, M.	Turb. Potsdam	34									
17. Hofmann, J.	Lok BC Dresd.	32									
18. Grüner, B.	Fort. Wehrsd.	28									
19. Hoy, T.	Lok BC Dresd.	27									
20. Seidel, H.	Wiss. Quedlinb	26									
21. Heinert, U.	Lok Weimar	24									

24. Tempel, F.	F. Wehrsd.	22									
25. Weidmüller	Num KMSt	21									
26. Müller, Jö.	W. Quedlinb	19									
27. Richter, J.	A.-KMSt	18									
28. Richter, D.	LVB Lpz	18									
29. Otto, B.	Lok Magdeb.	18									
30. Preuß, L.	Dyn. E. Dresd	18									
31. Schäuble	Dyn. N KMSt	17									
32. Wendler	W. Quedlinb	17									
33. John, M.	Dyn. N KMSt	16									
34. Siegel, R.	" "	16									

22.	Siebert, J.T.	Turb.Potsdam	24		
23.	Richter, J.	Mot.Ammendorf	22		
37.	Schilling, H.	Tr.Hasselfelde	12		
38.	Eckahrdt, M.	EAW Treptow	10		
38.	Steinbach, B.	Uni Jena	10		
40.	Groß, J.	LVB Leipzig	9		
41.	Placzek, H.	Dyn.E.Dresden	8		
42.	Tubandt, E.	Aufb.KMStadt	6		
43.	Rühl, L.	Lok ES Berlin	4		
35.	Heidan, J.	Lok Adorf	15		
36.	Frenzel, P.	Lok Weimar	14		
44.	Günter, St.	Turb.Potsd.	3		
45.	Herold, J.	Mot.M.Magdb	2		
45.	Mättig, T.	Tr.Oelsa	2		
45.	Voskamp, E.	Lok BC Dresd	2		
48.	Gebauer, J.	PH Hoyersw.	1		
48.	Schmidt, O.	JT Weimar	1		

D 17

			1	2	3	4	5	6	7	8	
1.	Zimmermann, S.	Turb. Potsdam	18	15	20	17	14	18	18	20	94
2.	Schäfer, H.	Lok BC Dresden	10	17	17	18	18	17	17		87
3.	Unverzagt, K.	Lok Weimar	14	1	11	15	16	20	20	14	85
4.	Schubert, H.	Lok BC Dresden	15		12	20	20	13	9	16	84
5.	Kliemann, B.	Dyn E Dresden	20	12	18		15			13	78
6.	Schaufuß, K.	E P Leipzig	17	14	16			16	13		76
7.	Wysujack, K.	Plan. Radebeul	13	18	15	4	10	12	15	9	73
8.	Hinrichsen, K.	E P Leipzig	16	16			9	11	8	18	70
9.	Friebe, M.	Metall Gera	8	7	10	16	17	10		17	70
10.	Beier, K.	Wiss.Quedlinb.		20	13			14	16		63
11.	Spitzer, H.	Lok ES Berlin	57								
12.	Kamprath, H.	Dyn.Weimar	55								
13.	Dötzel, S.	Post KMStadt	50								
14.	Schellenberg	Uni Jena	45								
15.	Groß, K.	LVB Leipzig	38								
16.	Spengler, P.	Mot.Ammendorf	23								
17.	Heine, K.	Einh.Bergghbl	22								
18.	Anders, S.	Dyn. Weimar	20								
19.	Roefe, J.	EAW Treptow	19								
20.	Zemanek, H.	Lok Leipz.-M.	16								
21.	Sturm, H.	E P Leipzig	16								
22.	Anders, G.	Dyn. Weimar	15								
23.	Strunk, A.	Dyn. Weimar	13								
24.	Lange, B.	Lok Malchin	13								
25.	Böhme, K.	Vorw. Halle	12								
26.	Jahn, U.	Aufb.KMStadt	11								
27.	Fritzsche, R.	E Berggießhbl	11								
28.	Kanneberg, G.	Lok Dresden	10								
28.	Stolze, S.	Dyn Weimar	10								
30.	Grüber, U.	Päd.Erfurt	9								
31.	Baumung, K.	Mot.Dipps	8								
31.	Geißler, D.	Lok Dresden	8								
31.	Schmenz, H.	" "	8								
34.	Grüner, B.	Fort.Wehrsd.	7								
34.	Küchler, K.	Mot. Dipps	7								
36.	Schütze, C.	Mot.Ammend.	7								
37.	Lindner, B.	Num KMStadt	7								
37.	Starke, K.	Ch.Leuna	7								
39.	Adolf, H.	Dyn. Halle	6								
39.	Ehnert, H.	Lok Dresden	6								
41.	Buchholz	Turb.Potsd.	5								
41.	Most, A.	Lok Cottbus	5								
43.	Tanneberg	Lok Dresden	4								
44.	Klimek, G.	Rot.Heidenau	4								
45.	Schwartz	Vorw. Halle	3								
46.	Krautz, C.	Vorw.Basep.	2								
47.	Seifert, A.	Tr.Oelsa	1								

H 17

			1	2	3	4	5	6	7	8	
1.	Meyer, D.	Lok ES Berlin	18	20	18	20	20	20		20	100
2.	Schürer, F.	Lok Bautzen	20	18	20	16			20	15	94
3.	Zimmerling, H.	Lok BC Dresden	17	11	17	17		18	16	17	86
4.	Wendler, H.	Wiss.Quedlinb.	16		15	11	18	17	17		83
5.	Dähnn, M.	Lok ES Berlin	13	16	13	18	7	15		18	80
6.	Placzek, A.	Dyn E Dresden	9		14	15	15	16	13	11	73
7.	Claus, C.	" " "	15		16			12	18	9	70
8.	Gießmann, R.	Lok BC Dresden	14	17	8	13		14	10	7	68
9.	Unger, M.	Post KMStadt		13	12		14		14	14	67
10.	Hamisch, T.	Turb. Potsdam	11	12	9	14	12	10	3	13	62

noch H 17

11.	Winkelmann,A.	Lok BC Dresden	54	16.	Zimmerling Num KMSt 35
12.	Namyslo,F.	Wiss.Quedlinbg	42	17.	Jung,D. Lok Weimar 32
13.	Wolf,Chr.	Lok Lpz-M.	40	18.	Krauße,T. LVB Leipzig 28
14.	Meichsner,H.	Aufb.KMStadt	38	19.	Vitzthum,P Uni Jena 26
15.	Bartnitzki	Wiss.Quedlinb	37	20.	Rehmuß,J. E P Lpz 25
21.	Schien,T.	Metall Gera	22	33.	Graf,H. Rot.Heiden 8
22.	Hannig,T.	Vorw.Dessau	22	34.	Goslicki Lok Magdeb 6
23.	Dehmel,F.	Metall Gera	19	35.	Herold,R. Mot M Magdeb 5
24.	Lorenz,R.	Mot Schöneb.	17	35.	Schubert LVB Lpz 5
25.	Ehms,H.	Lok Malchin	15	37.	Nägler,J. Lok ES Bln 5
26.	Böhme,G.	Plan.Radebeul	13	38.	Schwarzenb Lok Dessau 4
27.	Hergt,I.	Lok ES Berlin	13	39.	Schiffmann Vorw.Dessau 3
28.	Nägler,D.	Uni Jena	12	40.	Weise,T. Wiss.Quedlin 2
29.	Müller,E.	Aufb.KMStadt	11	41.	Gericke,J. Lok Magdebg 1
30.	Ebersbach,P.	Lok Bautzen	11	41.	Paul,Chr. Plan.Radebl 1
31.	Kühne,I.	E P Halle	10	41.	Quendt,P. Lok Weimar 1
32.	Proske,F.S.	Lok Bautzen	9	41.	Schneider, Uni Jena 1

H 19

			1	2	3	4	5	6	7	8	
1.	Müller,M.II	Lok BC Dresden		16	17	20		18	20	20	95
2.	Spengler,A.	Lok Stb Dessau	20	18	20	16			14	18	92
3.	Reichmann,HJ	Lok Weimar	12	20		15	20	17	4	9	84
4.	Hering,P.	Dyn E Dresden	13	17	16	18	17		16	11	84
5.	Boden,R.	WBK Dresden			18	14	18		13	13	76
6.	Kraemer,L.	Lok BC Dresden	16	13	15	13	16		15	2	75
7.	Richter,F.	Num KMStadt	15		14	10	9		18	17	74
8.	Müller, St.	Lok Adorf	18	9		11	14	14	17		74
9.	Roszak, U.	AdW Berlin	9	15	13	17	13	12	12	16	74
10.	Schwenk, O.	Vorw. Torgelow			11	8	12	20	5	6	57
11.	Schneider,F.	EAW Treptow	56								
12.	Herting,I.	Vorw.Karpin	54								
13.	Zimmermann,G.	Plan.Radebeul	47								
14.	Winkler,T.	Vorw.Zittau	41								
15.	Grummt,L.	Lok Lpz.-M.	39								
16.	Otto, V.	Lok Magdeburg	36								
17.	Kunter,B.	Lok BC Dresden	34								
18.	Krall,J.	Rot.Heidenau	34								
19.	Schäfer,J.	Lok BC Dresd.	29								
20.	Lübcke,P.	EAW Treptow	25								
21.	Werner,F.	Uni Jena	20								
22.	Krüger, R.	Lok ES Bln	19								
23.	Schubert, V.	Lok Bitterfeld	17								
24.	Lampe, B.	Dyn. Leipzig	17								
25.	Weimar, B.	Vorw. Plauen	14								
26.	Dawel,N.	Vorw. Basepohl	12								
27.	Rampe,B.	Dyn. Leipzig	10								
28.	Müller,J.	Lok Potsdam	10								
29.	Beierlein,U.	Metall G	9								
30.	Schulz,M.	Lok Weimar	9								
31.	Hursie,I.	TH Magdebg	8								
32.	Wagner,T.	Vorw.Löbau	7								
33.	Kellner,M.	Vorw.Rosto	7								
34.	Hannig,D.	Vorw.Dessau	6								
35.	Hoffmann,L.	E P Magdebg	6								
36.	Finke,U.	EAW Treptow	5								
37.	Forner,A.	E P Lpz	5								
38.	Schwelnus,M	E P Lpz	5								
39.	Hochtritt	Dyn. Lpz	4								
40.	Denke, L.	WBK Erfurt	4								
41.	Mauer, T.	Akt.Sedlitz	3								
41.	Lehmann,U.	Lok Eislb	3								
43.	Becker,R.	Turb.Potsd	2								
44.	Raabe, St.	Lok Lpz-M	1								
44.	Lösch, St.	Aufb.KMSt	1								
44.	Frömmel,A.	Rot.Heiden	1								

D 19

		1	2	3	4	5	6	7	8	
1. Schölling, T.	Akt. Sedlitz		18	15	20	18		20		91
2. Winkler, E.	Lok BC Dresd.	9	17	20	18	15	18	18	15	91
3. Rose, A.	DHfK Lpz	17		5	15	20	20		16	88
4. Franz, M.	E P Lpz	18	6	17	17		17			75
5. Westphal, S.	Vorw. Dessau	12	16			16		10	20	74
6. Marle, Dr. C.	LVB Lpz		14	16		17	9		14	70
7. Böge, J.	DHfK Lpz			9	14		7	16	13	59
8. Hahnemann, A.	Päd. Erfurt	14	9					15	17	55
9. Gothe, R.	Lok Magdebg		10	12	2		11	11	11	55
10. Volger, C.	DHfK Lpz	13		18	9			14		54

11. Nägler, P.	Päd. Erfurt	51	35. Galander, I.	Ch. Leuna	10
12. Naumann, H.	Lok BC Dresd	45	35. Lützner, L.	Lok BC Dresd	10
13. Kaminsky, A.	Mot. Ammend.	41	35. John, B.	Lok St. Dess	10
14. Mehnert, U.	Lok BC Dresd	40	38. Fritzsche	Emp Cottbus	9
15. Herschel, C.	Lok BC Dresd	40	39. Beier, B.	Wiss. Quedlinb	8
16. Wichmann, U.	Dyn. Weimar	39	39. Rüsch, B.	Lok Schwerin	8
17. Weber, M.	Lok BC Dresd	39	41. Reyher, E.	Päd. Erfurt	7
18. Reime, M.	Fort. Wehrsd	33	42. Grieger, C.	TH Lpz	6
19. Lihs, B.	Vorw. Basep.	33	42. Kleiner, A.	Uni Halle	6
20. Geißler, E.	TU Dresd.	33	44. Wehnert, U.	DHfK Lpz	4
21. Gommlich, E.	Plan. Radebeul	25	44. Wagner, S.	Lok Weimar	4
22. Tonn, G.	" "	25	44. Hempel, K.	Lok Dsd. WBO	4
23. Krüger, K.	TH Magdebg	25	47. Schwenk, C.	EAW Treptow	4
24. Lingelbach, P.	DHfK Lpz	24	48. Bohla, S.	Dyn. Lpz	3
25. Rindelhardt	LVB Lpz	22	48. Böhmel, A.	Dyn. Weimar	3
26. Lübcke, S.	DHfK Lpz	19	48. May, B.	TH Mersebg	3
27. Rogge, S.	Aufb. KMSt	19	48. May, M.	" "	3
28. Möser, I.	TU Dresd.	19	48. Römhild, G.	Lok ES Bln	3
29. Richter, U.	Rot. Heidenau	18	53. Hegenbarth	Mot A KMSt	1
30. Spenn, S.	Wiss. Quedlin	17	53. Jürgens, P.	TU Dresd.	1
31. Kundisch, K.	Päd. Erfurt	15	53. Richter, M.	Num. KMStadt	1
32. Hinkel, B.	Dyn. E Dresd.	12	53. Schmidt, S.	Dyn. Halle	1
33. Heinrich, A.	HAB Weimar	11	53. Seidel, S.	TH Lpz	1
33. Conradt, C.	Lok BC Dresd	11	53. Zirnstein	Lok Aue	1

H 21

		1	2	3	4	5	6	7	8	
1. Schmalfeld, T.	Plan. Radebeul	17		15	18	17	20	20	16	92
2. Hempel, J.	Lok BC Dresd	15		17	17	18	18		15	85
3. Krüger, H.	TU Dresden	14		11	14	11	15	14	11	68
4. Jürgens, U.	" "	18		7		6	17	15	7	64
5. Wendler, C.	Wiss. Quedlinb	13	15	16	9			11		64
6. Fremder, D.	Fort. Wehrsd.	12	17			20			9	58
7. Flechsig, M.	TH Leipzig	7	11	4		13	8		18	57
8. Gerlach, K. E.	Päd. Erfurt	10		13	16		6	8		53
9. Schrader, H.	DHfK Leipzig	8		14			16		14	52
10. Härtelt, H.	Plan. Radebeul	20		10	12				8	50

11. Kundisch, D.	Päd. Erfurt	49	37. Jungnickel	Akt. Zwickau	10
12. Datz, A.	Num. KMStadt	45	38. Oehme, J.	ASG Buchhlz	10
13. Schubert, M.	" "	44	39. Fabian, H-J.	LVB Lpz	9
14. Schlemm, H.	TH KMStadt	44	39. Hamann, J.	TU Dresden	9
15. Volger, M.	DHfK Lpz	42	41. Schleef, U.	Lok Magdeb.	9
16. Stöhr, T.	Dyn. N. KMSt	42	42. Plötz, G.	Turb. Potsd.	8
17. Schiffmann, W.	Lok Weimar	41	43. May, S.	TH Merseb.	7
18. Loitsch, J.	Koweg Görl.	38	44. Kuckert, N.	Lok Magdeb.	7

noch H 21

19.	Kaminsky,J.	Mot.Ammend.	36		
20.	Schaffranek	Päd. Lpz	35		
21.	Augst,M.	Fort.Wehrsd.	33		
22.	Schaffrath,O.	Dyn.E Dresd.	25		
23.	Bätzold,L.	TH Leipzig	25		
24.	Martin,L.	Num KMStadt	20		
25.	Sosnowski,J.	Koweg Görlitz	19		
26.	Ehms,J.	TH KMStadt	17		
27.	Grieger,M.	TH Leipzig	17		
28.	Günther,A.	HAB Weimar	13		
28.	Pätzold,L.	MW Zella-M.	13		
28.	Malaßa,A.	ASG Zwickau	13		
31.	Arnold,B.	Lok ES Berlin	13		
32.	Demian,B-J.	Vorw. Prora II	12		
32.	Jandrik,B.	TH Leipzig	12		
34.	Schulz,P.	Vorw.Rostock	11		
35.	Wollenberg	Vorw.Basep.	11		
36.	Böhme,A.	Plan.Radebl.	11		
45.	Büchner,S.	Vorw.Basep.	6		
45.	Schäfer,J.	Lok Dresden	6		
45.	Zeller,R.	DHfK Lpz	6		
45.	Drehmann,G.	TH Mersebg.	6		
49.	Weniger,W.	Lok Weimar	5		
50.	Schulze,R.	TU Dresden	5		
51.	Thorack,N.	ASG Fünfeichen	4		
52.	Engelmann,R.	Uni Jena	3		
53.	Lorenz,Dr.R.	Mot. Halle	3		
54.	Römhild,HJ.	Lok ES Bln	2		
54.	Wiedenfeld	Plan.Radebl.	2		
54.	Baumann,P.	Lok Weimar	2		
54.	May,J.	TH Mersebg.	2		
58.	Ziesche,J.	Lok ES Bln	1		
58.	Naumann,L.	TH KMStadt	1		
58.	Plehn,M.	LVB Leipzig	1		
58.	Weidner,H-J.	Akt.Sedlitz	1		

D 35

			1	2	3	4	5	6	7	8	
1.	Eulitz, I.	Lok Weimar	14	20	-	20	20	20	18	-	98
2.	Conrad,E.	Lok Bad Schd.	18	18	20	-	17	-	16	18	91
3.	Martin,K.	Num.KMStadt	16	15	16	-	-	-	17	17	81
4.	Noack,E.	LVB Leipzig	8	17	15	17	11	-	-	16	76
5.	Zemanek,R.	Lok Lpz-M	17	14	-	-	13	16	13	14	74
6.	Ulbricht,D.	Plan.Radebl.	13	-	13	16	16	-	15	-	73
7.	Roll,R.	Lok BC Dresd.	-	-	-	18	15	12	12	15	72
8.	Schmalfeld,R.	Plan.Radebl.	9	-	14	13	7	18	11	17	65
9.	Schubert,E.	Lok BC Dresd.	5	12	9	14	8	14	10	12	62
10.	Buerschaper	Mot M Magdebg	-	16	-	-	-	-	20	20	56

11.	Grosse,Dr.I.	TU Dresd.	55	19.	Heinemann,U.	Dyn.E.Dresd.	18
12.	Hamisch,A.	Turb.Potsd.	52	20.	Hellwig,H.	MW Zella-M.	17
13.	Placzek,B.	Dyn.E Dresd.	50	21.	Richter,B.	Mot.Ammend.	15
14.	Pätzold,G.	Lok BC Dresd	31	22.	Schiefner	Lok Neubrand.	13
15.	Hursie,H.	TH Magdebg	30	23.	Schirmer,R.	Dyn.E Dresd	11
16.	Suttner,C.	Post KMStadt	26	24.	Lindner,C.	Num. KMStadt	10
17.	Renger,R.	Dyn.E Dresd	23	24.	Thämelt,U.	TU Dresden	10
18.	Zaune,O.	Ch. Leuna	19	26.	Baumgart,A.	Dyn.E Dresd	9

D 43

			1	2	3	4	5	6	7	8	
1.	Kunath,R.	MW Zella-M.	20	18	15	20	18	20	18	18	96
2.	Schrei,R.	Mot.Ammend.	16	20	16	18	-	-	20	17	91
3.	Cruse,H.	Lok Lpz-M.	17	-	-	16	16	18	17	16	84
4.	Möckel,I.	Aufb.KMStadt	18	-	14	17	14	-	16	-	79
5.	Lückmann,B.	Akt.Sedlitz	-	14	17	14	17	-	14	-	76
6.	Wolff,I.	Lok BC Dresd.	-	15	11	12	13	16	15	-	71
7.	Berndt,K.	Post KMStadt	-	-	20	-	15	-	13	20	68
8.	Vollert,M.	Mot.M Magdebg	-	16	12	11	-	-	11	14	64
9.	Matthes,G.	DEFA Babelsbg	-	-	13	15	-	17	-	15	60
10.	Simon,O.	TU Dresden	-	-	18	-	20	-	-	-	38

11.	Gerdsmann,E.	Lok BC Dresd	28	14.	Goslicki,H.	Lok Magdebg	12
12.	Sommerfeld,C.	Päd. Erfurt	17	15.	Franz,R.	E P Leipzig	10
13.	Büttner,A.	Lok I Erfurt	13				

H 35

		1	2	3	4	5	6	7	8	
1. Martin, L.	Num. KMStadt	20	20	20		20		20		100
2. Conrad, D.	Wiss. Quedlinb	18	17	15	20	18	20	16		93
3. Eger, B.	Dyn. E Dresd.	16	16	16		17	15		20	85
4. Liebich, R.	Koweg Görlitz		15	17	14	16	14	14		76
5. Lützner, Dr.	Lok BC Dresd.	11	14	13		12		17	17	73
6. Jäger, E.	Lok Magdeb.		4		17		13	11	12	57
7. Lange, H.	Lok Weimar	17	18		18					53
8. Hobe, P.	Lok Lpz-M.	6			15		16		16	53
9. Güth, H.	Lok Magdeb.		13				17		18	48
10. Placzek, D.	Dyn. E Dresd.	3		12		9	12	12		48

11. Thämelt, Dr.	TU Dresden	42	37. Beyer, L.	Lok ES Berlin	9
12. Dreßler, K.	Rob. Dresd. M	37	37. Conrad, H.	Wiss. Quedlinbg	9
13. Wichmann, P.	Lok SO Magdb	36	37. Kellner, R.	Mot. M Magdebg.	9
14. Müller, R.	Aufb. KMStadt	34	40. Dietze, H.	Medi Uchtspr.	8
15. Schötteldrei	Mot. Schöneb.	30	40. Scheffler	Lok Zwickau	8
16. Renger, Dr.	Dyn. E Dresd	27	40. Schneider	Traktor Oelsa	8
17. Kämpfer, G.	TH Mersebg.	25	43. Hain, H-J.	Lpz-Möck.	8
18. Grummt, W.	Lok Lpz-M.	21	44. Moritz, Dr.	E P Leipzig	7
19. Simon, H-P.	Lok Neubrand	20	44. Winkler, S	Dyn. E Dresden	7
20. Weiß, H.	SG Beerberg	20	46. Höppner, K	Wiss. Freiberg	7
21. Starke, K.	Ch. Leuna	20	47. Gauder, W.	EAW Treptow	6
22. Noack, H-J.	LVB Leipzig	20	47. Krauß, G.	Lok Aue	6
23. Ebert, R.	Lok Adorf	19	47. Vogler, J.	Lok BC Dresden	6
24. Krüpfganz	Post KMStadt	18	50. Kamprath	Post KMStadt	5
25. Völksch, R.	Päd. Erfurt	18	50. Klus, U.	Mot. M Magdeb.	5
26. Baumgart	Dyn. E Dresd.	15	52. Ficker, F.	Rob. Dresden-M	4
27. Pichel, Dr.	TH Magdeb.	15	52. Wolf, G.	Vorw. Basepohl	4
28. Ohk, W.	Mot. Schöneb.	14	54. Rittwage	PIO Berlin	4
29. Lindner, H.	Num. KMStadt	13	55. Lippold, D.	E P Leipzig	3
30. Fügner, H.	Mot. Schöneb.	13	55. Deh, Dr. U.	TH Magdeburg	3
31. Schirmer, V.	TU Dresden	13	57. Schneider	Traktor Oelsa	3
32. Schloms, P.	Rob. Dresd. M.	13	58. Krause, L.	Rob. Dresden-M	2
33. Friedl, M.	TU Dresden	11	58. Suttkus,	ASV Wernigerode	2
33. Freese, R.	Ch. Leuna	11	58. Kral, R.	Num. KMStadt	2
35. Klawun, W.	Trak. Salzm.	10	61. Lochschmidt	Dyn. N KMStadt	1
35. Zönnchen, D.	Num. KMStadt	10	61. Stöcker, G.	Lpz-Möck.	1

H 43

		1	2	3	4	5	6	7	8	
1. Leibiger, L	Lok BC Dresd.	18	20	17	20	18		18	18	94
2. Lückmann, P.	Akt. Sedlitz	9	17	16	18	14		20	20	91
3. Köhler, Dr. E	Lok Lpz-M.	14	10			13	20	16	14	77
4. Cruse, P.	Lok Lpz-M.	13	15		17	12	13	17	1	75
5. Einecke, M.	TH Mersebg.	15	8			11	17		15	66
6. Zemaneck, A.	Lok Lpz-M.	11	12			10	16	14	10	63
7. Grosse, H.	TU Dresden	17		18		20				55
8. Männel, K.	Fort. Wehrsd.		14	15		16			8	53
9. Leps, Dr. G.	TH Mersebg.	10	16	12					12	50
10. Pistor, K.	Lok ES Bln	8			16		15		9	48

11. Schubert, D.	Lok BC Dresd	48	30. Zaune, E.	Ch. Leuna	14
12. Löwe, Dr. P.	Lok HfV "	48	31. Riebeseel	Lok Magdeburg	13
13. Hessel, G.	Rob. Dresd-M	44	31. Schermann	Lok ES Berlin	13
14. Krüger, A.	Mot. Schöneb.	43	33. Nägler, K.	Uni Jena	12
15. Heinemann	Dyn. E Dresd.	40	34. Dannenberg	Lok ES Berlin	11
16. Hempel, L.	Lok Dresd. WB	036	35. Schöffauer	ASG Leipzig III	11
17. Hursie, R.	TH Magdeb.	33	36. Kortus, H.	E P Magdeburg	10

noch H 43

18.	Heidan,C.	Lok Adorf	32	37.	Glas,R. Lok Adorf 9
19.	Behrend,H.	MW Zella-M.	31	38.	Galander,H. Ch. Leuna 8
20.	Stock,G.	Dyn.E Dresd.	29	39.	Fuchs,F. Mot.Schönebeck 7
21.	Simon,V.	TU Dresden	29	40.	Flügel,H. ASV Werniger. 6
22.	Schlitterm.	Lok ES Berli	25	41.	Müller,Dr.H. ASV Werniger. 4
23.	Roefe,G.	EAW Treptow	20	42.	Malsch,B. Rob. Dresd.-M. 3
24.	Beier,Dr.W.	Wiss.Quedl.	18	42.	Zange,H. ASV Werniger. 3
25.	Hursie,P.	Mot.M Magd.	18	44.	Richter,K. Num. KMStadt 3
26.	Lübcke,W.	EAW Treptow	17	45.	Harzt,Dr.D. Wiss.Freibg. 1
27.	Roth,A.	Metall Gera	17	45.	Meyer,H. Lok Erfurt II 1
28.	Ulbricht,G.	Plan.Radebl	15	45.	Schäfer,M. E Berggießhbl 1
29.	Mittag,L.	Turb.Potsd.	15		

H 50

			1	2	3	4	5	6	7	8	
1.	Hoy, Dr. G.	Lok BC Dresden	20		18		20		17	18	93
2.	Herting,G.	Lok ES Berlin	15	15	15	18	17	20			85
3.	Hellwig,Dr.	E P Magdebg.	17		13	16	16	18		15	82
4.	Berndt,W.	Post KMStadt			20		18		16	20	74
5.	Lorenz,G.	Mot.Schönebeck		20	16				20	16	72
6.	Hörenz,G.	Lok Bautzen	16		17	20			15		68
7.	Mothes,R.	Lok Aue	14		12				14		40
8.	Dietze,Dr.L.	Lok Lpz-M.							18	17	35
9.	Köhler,F.	BW Dahlewitz				17			12		29
10.	Bregula,W.	Num. KMStadt	18								18
10.	Rittweger	Staawi Weimar		18							18

12.	Sommerfeld	Päd. Erfurt	17	16.	Vollert, F. Mot.M.Magdebg 13
13.	Wichmann,O.	Dyn. Weimar	16	17.	Geißler,H. Dyn. Leipzig 11
14.	Frank,J.	Lok Neubrand.	14	18.	Materna,E. LVB Leipzig 10
14.	Kemnitz,Dr.	Dyn.E.Dresd.	14		

H 56

			1	2	3	4	5	6	7	8	
1.	Haufe,Dr.E.	TU Dresden	20		20	20	18	20	20	20	100
2.	Ziesche,W.	Lok BC Dresden	18	20	18	18			17		91
3.	May,Prof.M.	TH Merseburg	16	18	17	12	20	17	18	18	91
4.	Wolff,F.	Lok BC Dresden	17	14	16	16	17	15	13	17	83
5.	Strube,A.	Lok Eisleben		17	11		14	16	16	16	79
6.	Spahn,O.	Turb. Potsdam	14	13	15	13	15	18	14	15	77
7.	Stender,W.	Lok Schwerin		10	13	14	16	14			67
8.	Schwarzbach	Lok Hoyerswerda	12		12	11		13	15		63
9.	Lorenz,H.	Mot.A KMStadt	13	12	10		13	11	12		61
10.	Männel,W.	Lok Bautzen	15	11	14	15					55

11.	Pleß,E.	Lok ES Berlin	33
12.	Beck,E.	Lok BC Dresd.	26
13.	Hanusch,R.	Mot.Weimar	15

Holm Krüger

— — —

Titelbild: DDR-Nationalmannschaft zur Eröffnung der Wettkämpfe um den Pokal "Freundschaft der sozialistischen Länder" im November 1981 in der VR Ungarn (Foto: Dr. Heinemann)

Wettkampfkalender für internationale Orientierungsläufe 1982
(Auszug)

Datum Wettkampf- art	Land	Name Sammelort nächste größere Stadt	Form, Typ Korrespondenz- sprachen	Anmeldungsdatum Anmeldungsadresse
1	2	3	4	5
8.-12.2. Welt- meistersch.		WM im Ski-OL	Tag-Einzel- u. Staffel-OL	Aigen/Ennstal
8.-9.4. C	Ungarn	Jugendpokal Pecs	Tag-Einzel- u. Staffel-OL Deutsch, Englisch	10. 3. Dr. Kiss, Endre H-7624 Pecs Matyas kir.u.5/Ung.
24.4. B	Ungarn	Semmelweis-Pokal Budapest	Tag- u. Einzel- OL Deutsch, Englisch	24. 3. Imre Kempelen H-1034 Budapest Kecske u. 26/Ungarn
25.4. B	Ungarn	Kilian-OL Budapest	Tag- u. Einzel- OL Deutsch, Englisch	25. 3. Dr. Fekete, Jenö H-1119 Budapest Tetenyi ut 101/A/Ung.
1.-2.5. B	Ungarn	Int. Post-Cup Budapest	Tag-, Einzel- u. Staffel-OL Deutsch, Englisch	4. 4. Kezdi Balazs, H-1034 Budapest, Beszterce u.22-24/Ung.
8.-9.5. B	Ungarn	XXXIII. Vasutas- Cup Balatonföldvar	Tag-, Einzel- u. Staffel-OL Deutsch, Englisch	1. 4. Dr. Vizkelety, Laszlo H-1103 Budapest, Ohegy u. 21/A/Ungarn
	Bulgarien	Bulgaria-Pokal	5-Tage-Einzel-OL Englisch, Deutsch	4 Wochen vor Wettkampf: Bulgar. Touristen-Verb. OL-Föderation Boulv.Tolbouchin 18 Sofia/Bulgarien

MITTEILUNGEN der ZFK OL

- Mitteilung der Bahnlegerkommission

Durch verschiedene Veröffentlichungen im letzten Jahr sind mehrere Varianten von Symbolen für Postenbeschreibungen bekannt. In Anlehnung an die Festlegungen der IOF gelten für die DDR ab 1982 die in OLI 27 bisher veröffentlichten Symbole mit folgenden Änderungen

Böschung

Höhle, Grotte

Baumgruppe

feincoupierter Boden, z.B. Fuchsbau, Bruchgelände

Laubgehölz

Nadelgehölz

offen

steinig

sumpfig

sandig

Sanitätsstelle

Funkposten

Pflichtstrecke 250 m markiert

Pflichtstrecke mit auffangender Markierung

keine Markierung (freier Zieleinlauf)

International werden für die Bezeichnung am Fuß folgende Symbole verwendet

ohne Richtungsangabe

Ostfuß

Südfuß

- Mitteilung der Kartenkommission:

Die Signatur A 529 im Signaturenblatt 1981 (Verbandstreffen) ist nicht anzuwenden.

Sportklassifizierung

- Anmerkungen -

1. Auf- und Abstiegsregelung - Eliteklassen

- Für den Aufstieg in die D19E und H21E sind in der D19/H21 2x10 % zur Siegerzeit bei K-Läufern erforderlich.
- Für den Verbleib in der D19E und H21E muß im Laufe des Wettkampfjahres (Kalenderjahr)die LK I erreicht werden.
- Der Trainerrat kann in besonderen Fällen in Abstimmung mit der ZFK den Verbleib in der Elite bestätigen bzw. die Einstufung in die Elite vornehmen.
- Aufsteiger sind bei den DDR-Meisterschaften in der Elite startberechtigt, müssen aber noch bis Ende des Kalenderjahres in der D19/H21 verbleiben.
- Will ein Aufsteiger aus persönlichen Gründen in der D19/H21 verbleiben, stellt er zu den DDR-Meisterschaften einen schriftlichen Antrag an die ZFK.
- Absteiger sind bis Ende des Wettkampfjahres in der Elite startberechtigt -außer bei DDR-Meisterschaften-.

2. Ranglisten

- Zentrale Ranglisten werden nur noch in den Klassen D17, H17, H19, D19E, H21E geführt.
- Jeder Bezirk kann selbständig territoriale Ranglisten aufstellen.
- Jeder Eliteläufer darf an 7 von 8 R-Läufen teilnehmen, von denen die 5 besten in die Wertung kommen. Bei Teilnahme an allen Läufen wird der beste gestrichen.
- In den Klassen D17, H17, H19 wird die Rangliste bei den 5 K-Läufen aufgestellt, von denen 3 in die Wertung kommen.

3. Startberechtigung bei DDR-Meisterschaften und DDR-Bestenermittlungen

3.1. Einzel-OL

Elite	-alle Bezirksmeister, alle Läufer mit der LK I (laufendes Wettkampfjahr) und alle Aufsteiger
DH 9 DH 11	-Erreichung von 10 % zur Siegerzeit bei K-Läufen
alle anderen Klassen	Bezirksbester, Bezirksmeister, LK I

Zusätzlich kann die ZFK die Startfelder erhöhen.

3.2. Staffel-OL

- Ab 1.1.82 gilt folgende Staffelzusammenstellung

D 9/11	H 9/11	D 19	H 19/21
D 11/13	H 11/13	D 35	H 35 -
D 15	H 15		
D 17	H 17		

- Voraussetzung für die Teilnahme an der DDR-Kindermeisterschaft sind 2 qualifizierte Läufer (Bezirksmeister, -bester, 10 % bei K-Lauf) und 1 Läufer mit mindestens LK III.
- In allen anderen Klassen muß jeder Läufer eine LK des laufenden Wettkampfjahres besitzen.
- In den Kinder- und Jugendklassen kann jeder Läufer in den nächsthöheren Altersklassen eingesetzt werden, wenn er die LK I vorweisen kann.
- Angehörige der NVA können in der Staffel ihrer Heimat-BSG eingesetzt werden -auch wenn sie beim Einzellauf für die ASG starten.

4. K-Läufe, Bezirksmeisterschaft, FDGB-Pokal, intern. OL

- Voraussetzung für den Start bei K-Läufen ist der Besitz einer LK in der jeweiligen Altersklasse des laufenden Wettkampfjahres. Die LK I kann nur vergeben werden, wenn mindestens 5 Läufer in die Wertung kommen.
- Startet bei einem internationalen OL ein Läufer in der nächsthöheren Altersklasse, erfolgt keine Klassifizierung.
- Bezirksmeister und Bezirksbester wird jeder Läufer -unabhängig von der Anzahl der Starter in der jeweiligen Altersklasse.
- Beim FDGB-Pokal-OL, beim Langstrecken-OL wird keine Klassifizierung vergeben.

5. Organisatorische Festlegungen

- Die Einstufung der Meisterklasse und der LK I, sowie der Aufstieg in die Elite wird zu den DDR-Meisterschaften durch die Kommission Sportklassifizierung vorgenommen.
- Bei der Meldung zu den DDR-Meisterschaften haben die Sektionsverantwortlichen die Erfüllung der Vielseitigkeitsnorm (Sportabzeichen Gold) zu bestätigen, da sonst keine Vergabe der LK möglich ist.
- Die Vergabe der LK II und III wird durch die BFK bzw. KFK territorial geregelt.
- Bis zum 30.11. des laufenden Wettkampfjahres melden die BFK die Anzahl der erreichten Klassifizierungen (unterteilt in Klasse u. Stufe) an die Kommission Sportklassifizierung Renate Schrei, 4011 Halle, Merseburger Str. 111.
- Die Anträge für die Einstufung der Kampfrichter (Meisterklasse und LK I) werden von Wolfgang Lübcke, 1136 Berlin, Rummelsburger Str. 23c bearbeitet.

Nachtrag zum Wettkampfkalender 1982

Bezirk Gera

1	2	3	4	5	6	7	8
23.1.		Abend-OL	N		9-13		Gera, Metall Gera
30.1.		Geraer Nacht-OL	N		ab 13	O	Gera, Metall Gera
7.3.		Geraer Schüler-OL			9-17	O	Gera, Metall Gera
27.3.	KM	Jena mit BM Studenten				Stud.O	Jena, KFA u. FSG Jena
21.3.	KM	Gera				kr-o	Hohe Reuth, Metall Gera
18.4.	BM	Bezirk Gera mit BA um den FDGB-Pokal		Ez Ez-M	ab 9 15-50		Gera, Metall Gera
23.5.		17. Januar KuJ-OL			9-17	X	Jena, KFA Jena
6.6.		OL der BSG Metall			9-17	O	Gera, Metall Gera
12.6.	SP	Kreisspartakiade Gera			9-17	kr-o	Gera, Metall Gera
11./ 12.6.	SP	Kreisspartakiade Jena		Ez/S	9-17		Jena, KFA Jena
11.7.	SP	Bezirksspartakiade			9-17		nn, BFA u. Metall Gera
3.10.		Geraer Herbst-OL				O	Gera, Metall Gera
30.10.	KM	Kreismeisterschaft Gera	N		ab 13		Gera, Metall Gera
6.11.		18. Jenaer KuJ-OL			9-17	X	Jena, KFA Jena
6.11.	KM	Abend-OL	N		9-13		Gera, Metall Gera

X = offen für Bezirke Erfurt, Gera, Suhl

Walter Männel 8o Jahre!

Am 20. Januar dieses Jahres wurde Walter Männel 80 Jahre. Als immer noch aktiver und dabei auch erfolgreicher Orientierungsläufer, als einsatzfreudiger Funktionär und Übungsleiter ist er uns allen bekannt.
Seit der Gründung der sozialistischen Sportbewegung der DDR ist Walter ein aktives Mitglied. Neben seinen vielfältigen sportlichen Aktivitäten übernahm er auch verantwortungsvolle Funktionen. 13 Jahre war er Sektionsleiter WBO der BSG Lok Bautzen. Er ist heute noch der verantwortliche Finanzbearbeiter der OL-Gruppe und seit der Gründung des KFA Bautzen Mitglied der OL-Kommission.

Seit 1960 betreibt Walter OL und wird mit Recht als Vater dieser Sportart im Kreis Bautzen betrachtet. Er ist aktiv als Fahrtenleiter, als Übungsleiter, hilft bei der Organisation von Wettkämpfen, beteiligt sich an Kartenaufnahmen und fotografiert leidenschaftlich. Aus seiner Arbeit sind viele gute Läufer und Streiter für den OL hervorgegangen, nicht zuletzt seine Kinder und Enkelkinder, so daß der Kreis Bautzen zu einem OL-Zentrum unserer Republik geworden ist.

In seiner aktiven Laufbahn kann Walter auch auf zahlreiche Siege zurückblicken, so beim Lok BC OL, Müggelturm-OL, Sächsische Schweiz Pokal-OL, Reichenbach Pokal-OL, Hurraß Pokal-OL, Erzgebirgs-OL, Schrammstein-OL, Dynamo-OL. Erwähnt seien auch mehrere Bezirksmeistersiege. 1974 war er DDR-Bester im Ski-OL, 1976, schon 75jährig, DDR-Bester im OL in der Altersklasse H 56. Besonders stolz ist er auf den 2. Platz beim Ostsee-OL 1974 in der H 43, wo er Läufer aus verschiedenen Ländern, die zum Teil 30 Jahre jünger waren, hinter sich lassen konnte. Seinen letzten großen Erfolg feierte er Pfingsten 1981 beim 1. Verbandspokal mit dem Sieg in der Klasse H56.

Die Verbandsleitung, die Zentrale Fachkommission Orientierungslauf sowie die Redaktion des OLI wünschen unserem Walter weiterhin beste Gesundheit und noch weiterhin viel Freude und Erfolge im persönlichen Leben und in unserer schönen Sportart.

Neuer Vorsitzender der BFK OL Rostock:
Günter Sinke, 2510 Rostock, Heinrich-Schütz-Str. 1

AUSSCHREIBUNGEN

KINDERTRAININGSLAGER 1982

1. Veranstaltung: Zentrales Trainingslager nur für D/H 11 und 13

2. Durchführung: ZFK-OL-KJK und ZFK-OL-L beim DWBO der DDR

3. Zeitraum: 3. Durchgang der Ferienlager im Sommer 1982
genauer Zeitraum wird nach Eingang der Meldungen mit der Meldebestätigung mitgeteilt

4. Leitung des Trainingslagers:
Gesamtleiter: OL-Trainer H. Männel
Org.-Leiter: R. Liebich
Leiter-Sport: K. Männel
Bahnlegerchef: W.-G. Juckelandt
Technik: liegt noch nicht fest
Wirtschaft: E. Männel

Bewerbungen für die Funktion des technischen Leiters und eines zweiten Bahnlegers werden beim Org.-Leiter entgegengenommen.

5. Übungsleiter: Jede Sportgemeinschaft, die mehr als fünf Teilnehmer delegiert, stellt einen Übungsltr. als Betreuer.

Bewerbungen weiterer Übungsleiter bitte an den Organisationsleiter senden.

6. Meldung: ab sofort bis 15.3.82 mit folgenden Angaben
- Name, Vorname, geboren
- Anschrift
- Sportgemeinschaft
- Lk. 81; Lk. 82: Übungsleiterstufe
- Übungsleitereinsatz über die Betreuerfunktion hinaus.

7. Meldeanschrift: Rudolf Liebich, 8900 Görlitz, Löbauer Str.32
Telefon dienstlich 67385 - 5.OS Görlitz

8. Unkosten:
- Fahrgeld muß vom Teilnehmer bzw. von der delegierenden Sportgemeinschaft getragen werden.
- Unkostenbeitrag 20,-M

9. Anreise: voraussichtlich ZPL Friedrichsbrunn im Harz

10. Teilnehmerzahl: 75 Sportlerinnen und Sportler: 25 Funktionäre

11. Teilnahmebedingungen: - freie Meldung
Auswahl nach - Leistungsklasse
- Reihenfolge des Meldeeingangs durch die KJK

A U S S C H R E I B U N G

DDR-Meisterschaft 1982 im Langstreckenorientierungslauf in den Altersklassen H 19 und H 21

1. Veranstalter:	DWBO der DDR
2. Ausrichter:	BFA Dresden mit der Durchführung beauftragt: BFK-OL Dresden
3. Termin:	18. April 1982
4. Gesamtleitung:	Rudolf Liebich
5. Bahnleger:	Günter Mülot; Jan Sosnowski
6. Wettbewerbe:	DDR-Meisterschaft H19 und H21 Bezirksbestenermittlung Dresden ab D/H 13
7. Karten:	Aufnahme 1980 mit handgezeichneten Korrekturen M:15000
8. Meldegeld:	Kartengeld Meisterschaft 2,-M bis 3,- M Bestenermittl.1,-M bis 2,- M Startgeld Meisterschaft 2,-M Bestenermittlung Erwachsene 1,50 M Kinder/Jugend 1,00 M
9. weitere Unkosten:	Transport 2,-M Mittagessen 2,50 M bis 3,50 M Unterkunft 2,- bis ... gilt nur für Meisterschaftsteilnehmer
10. Vormeldung:	1.3.82 (Anzahl, Transport, Essen, Art der Unterkunft)
11. Meldung:	31.3.82
12. Meldeanschrift:	Jan Sosnowski 89 Görlitz Marienaue 3
13. Unterkunft:	für Meisterschaftsteilnehmer - Hotels: DJH - auf Liegen einschl. Schlafsack in 17. POS für Bezirksbestenermittlung - in POS mit eigener Luftmatratze und eigenem Schlafsack (1,-) Verteilung der Unterkunft nach der Reihenfolge der Meldung
14. Verpflegung:	in der Nähe des Wettkampfzentrums
15. Anreise:	Sa. 17.4.82 ab 11.00 Uhr KOWEG Büro Görlitz -Demianiplatz- Stg. 18.4.82 ab 7.00 Uhr Wettkampfzentrum POS Königshain Die Abreise erfolgt nach der Siegerehr.

16. Auszeichnungen: Meisterschaft 1. bis 3. Platz Medaillien u. Urkunden
4. bis 5. Platz Urkunden
Bezirksbestenermittlung
1. bis 3. Platz Urkunden

16. Startzeiten: Meisterschaft Nullzeit 8.30 Uhr
Bezirksbestenermittlung Nullzeit 9.30 Uhr

17. Wettkampfkontrolleur: Heinz Zimmermann Lok BC Dresden - ZFK-OL

18. besondere Hinweise

- nach Eingang der Vormeldung erfolgt die Zuweisung des Quartiers
- Wir bitten, die Teilnehmer der Bestenermittlung erst am Sonntag anzureisen.
- Sicherung des Transports von Görlitz nach Königshain nur für die Meisterschaftsteilnehmer
- Zugverbindungen Görlitz ab 6.29 8.12
  Königshain Niederd.an 6.49 8.32
  Königshain Niederd.ab 13.21 16.51
  Görlitz Hauptbahnf.an 14.40 17.10
- Busverbindungen Görlitz Bahnhof ab 10.23
  Königshain Rat der Gemeinde an 10.49
  Königshain Rat der Gemeinde ab 11.09 14.44
  Görlitz Bahnhof an 11.34 15.08
- Der Ausrichter bemüht sich auch Mittagessen für die Teilnehmer der Bezirksbestenermittlung zu organisieren.
- Fußweg vom Haltepunkt Nieder-Königshain und vom Rat der Gemeinde zum Wettkampfzentrum rund 500 m
- Parkmöglichkeiten beim Wettkampfzentrum vorhanden
- Weg zum Start ab Wettkampfzentrum rund 900 m
- Für die Teilnehmer der Meisterschaft besteht die Möglichkeit einer Teilnahme an einer Stadtführung durch die Görlitzer historische Altstadt.
  Beginn Sa. 14.30 Uhr ab Demianiplatz

---

1. FDGB-Pokal, Bezirk Leipzig
2. 02.05.1982
3. T/Ez
4. D 9-43, H 9-50 Bez.-o. Pokal-Mannschaftswertung ab D/H 15
5. -
6. 15.04.1982
7. Wolfgang Suk, 7010 Lpz. Arthur-Hoffmann-Str. 17
8. 2,50 M
9. 02.05.1982 NEG Thümmlitzsee Kössern bis 9 Uhr
10. keine Übernachtungsmöglichkeit

BUCHENWALD-GEDENK-OL

Veranstalter:	BFK-OL Erfurt des DWBO der DDR, KFA Weimar
Termin:	15. Mai 1982 Einzellauf 16. Mai 1982 Staffellauf
Leitung:	Harald Müller, KFA Weimar
Organisation:	H. Nestler, H. Opiela, Dy. Weimar
Technik:	H.Rietschel
Bahnlegung:	K.-E.-Gerlach
Wettbewerbe:	Einzellauf Tg.-OL, K.-Lauf, RE-Lauf, BR-Lauf Staffellauf (nur Sektionsstaffeln)
Klassen:	Einzel: alle laut RO Staffel: D/H 9-11 // D/H 11-13 // D/H 15-17 Damen//Herren(3Läufer) Damen Senioren//Herren Senioren
Meldegeld:	Ez.Erwachsene 3,00 M, Kinder/Jgd. 2,00 M Staffel: 5,00 M, " " 3,00 M
Sonstige Kosten:	Transport Einzel und Staffel 4,00 M Unterkunft:(Massenquartiere eign. Luftmatratzen 1,00 M)
Vormeldung:	30.3.1982 zahlenmäßig nach Klassen und Staffel, Quartierbedarf.
Meldetermin:	28.4.1982 auf vollständig ausgefüllten Startkarten
Meldeanschrift:	5300 Weimar, Org.-Büro Buchenwald-Gedenk-Orientierungslauf
Anreise:	Weimar 14.5.1982 bis 22,00 Uhr- Meldebüro am Bahnhof in Weimar, geöffnet ab 15.5.1982 ab 6.00 Uhr bis 16.5.82 15.00 Uhr Bahnhof in Weimar.
Hinweise:	Meldungen nach Termin nicht mehr möglich

1. 11.Dynamo-OL
2. 20.06.1982
3. T/Ez, K-Lauf
4. D/H 9 - D/H 56
5. 10.05.1982
6. 07.06.1982
7. Rita Winkler, 8028 Dresd. Burgkstr. 32
8. D/H 9 - 13 2,- M
   ab D/H 15 3,- M
   u. Unterkunft
9. Altenberg
10. Unterkunft: Zeltplatz oder Massenquartier

A U S S C H R E I B U N

W e t t k ä m p f e

zu Ehren des 50. Jahrestages der 1. deutschen Arbeiter-Kaukasus Expedition

---

Veranstalter:	Lok Dresden BC
Gesamtleiter:	Dr. Gerhard H o y
Termin:	26. - 28. 6. 1982
Ort:	Raum Dresden
Wettkämpfe:	26.6. -Staffellauf - DDR-offen mit Lokomotivpokalwertung (Staffelzusammensetzung: 1) H 15/17/19/21 - Herren 2) D 15/17/19 - Damen 3) H 35/H 43/D 35 - Senioren 27.6. -(K) Einzellauf - DDR-offen (BC-OL) ab D/H 9 28.6. -Einzellauf - nur für Lok-Mannschaft. ab D/H 15
Meldeanschrift:	Gisela H o y 8023 Dresden Aachener Str. 8
Vormeldung:	1. 5. 1982 (Quartiervergabe nach Meldeeingang)
Meldetermin:	Posteingang 8. 6. 82 (Staffelmeldung mit Angabe der Anzahl pro Kategorie) (Bei Nachmeldungen wird doppelte Gebühr berechnet)
Kosten:	Start und Karte E: 3,- M ab D/H 15 Kinder 0,50 M S: 8,- M + Transport + Übernachtung
Unterkunft:	beschränkt feste Quartiere eigene Luftmatratze und Schlafsack
Wetter:	Regen geplant

15. Internationaler Ostsee OL 1982

Veranstalter:	Deutscher Verband für Wandern, Bergsteigen und Orientierungslauf der DDR (DWBO)
Mit der Durchführung beauftragt:	Zentrale Fachkommission Orientierungslauf
Termin:	3. und 4. Juli 1982
Gesamtleitung:	Günter Lorenz
Org.Leiter:	Norbert Moses
Techn.Leiter:	Wolfgang Lübcke
Karte/Bahn:	Jochen Hamann
Wettbewerbe:	3. Juli 1982 Einzellauf 4. Juli 1982 Staffellauf
Startklassen:	Einzellauf: D 15, D 17, D 19 A, D 19 B, D 19 E, D 35, D 43 H 15 A, H 15 B, H 17 A, H 17 B, H 19, H 21 A, H 21 B, H 21 E, H 35, H 43, H 50 Staffellauf: weibl. Jugend männl. Jugend Damen Herren Herren ab H 35 (Senioren) Es werden nur Klubstaffeln bestätigt.
Start- u. Kartengeld:	Einzellauf 3,- M Staffellauf 8,- M
Meldetermin:	10. Juni 1982
Meldeanschrift:	Günter Lorenz 8218 Oelsa Hauptstr. 9
Unterkunft:	Sonderzeltplatz Waren (Müritz)
Verpflegung:	Selbstverpflegung - Versorgungseinrichtungen vorhanden
Anreise:	2. Juli 1982
Anreiseort:	Waren (Müritz) Sonderzeltplatz liegt an der F 192 ca. 1 km vor Waren Autobahnabfahrt Röbel oder Malchow benutzen. (Autobahn Berlin-Rostock)
Sonstige Kosten:	Zeltplatzgebühr und Transportkosten
Auszeichnungen:	Einzellauf Medaillen 1. - 3. Platz Urkunden 1. - 6. Platz Staffellauf Urkunden 1. - 3. Platz

Sonstige Hinweise: Das Org.Büro befindet sich bis 1. Juli in der Jugendherberge Waren.
Ab 2. Juli gegenüber des Bahnhofes Waren

Bei Abgabe der Einzellaufmeldung ist die Staffelmeldung auf Startkarten mit abzugeben.

OOOOOOO

DDR-Meisterschaften 1982

Veranstalter:	Deutscher Verband für Wandern, Bergsteigen und Orientierungslauf der DDR
Mit der Durchführung beauftragt:	BFA des DWBO Erfurt
Termin:	25./26. September 1982
Gesamtleitung:	H. Müller BFK-OL Erfurt
Organisation:	H. Opiela Dyn. Weimar
Techn.Leiter:	P. Knopf/Rietschel
Bahn:	Lange Lok Weimar; Albrecht Lok Weimar
Karte:	1981 / Maßstab 1:15 000 / fünffarbig
Meldegeld:	Einzellauf 3,-M/Läufer Staffellauf: (6,-M/Staffel evtl. weitere Kosten auf Org.-Hinweise nach der Vormeldung)
Meldung:	-Vormeldung (qualifizierte und Staffelläufer Anzahl und Klasse bis 15.7.82 -Meldung auf Startkarten bis 10.9.82 Hinweis: Der Qualifizierungsnachweis außerhalb von Klassifizierungsläufe ist mit der Meldung formlos beizubringen. (Spätere Meldungen werden nicht mehr beachtet)
Meldeanschrift:	5300 Weimar, Org.Büro DDR -Meisterschaften- im OL; Postfach 185
Unterkunft:	Nähere Hinweise nach Eingang der Vormeldung
Verpflegung:	" " " " " "
Anreise:	Am 24.9.82 14-22.00 Uhr Weimar Hauptbahnhof
Auszeichnung:	laut Regelordnung
Abreise:	27.9.82 ab 8.00 Uhr

1. Jenaer-Frühlings-OL
2. 20.3.82
3. T/Ez
4. ab D/H9 bez-o
6. 8.3.
7. R.Hecker, 6900 Jena, Seidelstr.20 Studentensport
8. 3,-
9. Jena

1. Jenaer-Frühlings-OL
2. 24.3.82
3. T/Ez
4. alle Klassen, bez-o, für Stud. DDR-o.
6. 16.3.82
7. Reinhard Hecker, 6900 Jena, Seidelstr. 20, Abt. Studentensport
8. 3,-
9. Jena

1. 14. Ramberg-OL
2. 28.3.82
3. T/Ez
4. D/H9-D50/H56
5. 1.3.82
6. 15.3.82
7. Kurt Conrad, 4300 Quedlinbg. E.-u.J.-Rosenberg-Str.40
8. 3,-
9. 28.3.82 bis 10 Uhr
10. Nullzeit 11 Uhr, 1,5 km zum Start

1. Schrammstein-OL
2. 3.4.82
3. T/Ez DDR-o
4. alle Klassen
6. 10.3.82
7. Erika Conrad, 8305 Königst. Schandauer Str. 41
8. 3,50 M
9. 3.4.82, Bad Schandau bis 11 Uhr Start ab 13 Uhr
10. keine Quartiere, Ausschr. Frühlingsstaffel beachten Termin 4.4.82

1. BM Gera mit BA um den FDGB-Pokal
2. 18.4.82
3. T/Ez BA Mannschaft
4. alle BA D/H15-50
6. 1.4.82
7. M. Klinger, 6502 Gera Lusan,Emil-Schönher-Str. 18
8. a+b)2,- c) 3,-M
9. wird nach Meldung mitget.

1. Lpz.-Frühjahrs-OL/BR
2. 21.März 1982-Start 10.00 Uhr
3. Tag/Einzel
4. D/H9-50, DDR-o
6. 1.3.82
7. H.-Jörg Hain, 7026 Leipzig, Finkensteig 27
8. pro Meldung 2,50 M
9. 21.3.82 bis 9.00 Uhr Leipzig
10. OL-Spezialkarte 1:20 000

1. VIII.Frühlings-OL
2. 21.3.82
3. T/Ez
4. alle Klassen
6. 8.3.82
7. Otto Spahn, 1500 Potsdam, Feuerbachstr. 12
8. lt. Finanzrichtlinie
9. 8 Uhr, Ferch, näheres nach Meldung
10. Übernachtungsmöglk. nach Meldeeing.

1. I. LVB-Orientierungslauf/BR
2. 28.3.82 - Start 10.00 Uhr
3. Tag/Einzel
4. D/H 9-50, DDR-o
6. 5.3.82
7. Dr. Christina Marle, 7050 Lpz., Krönerstr. 1
8. pro Meldung 2,50 M
9. 28.3.82 bis 9.00 Uhr
10. OL-Spezialkarte 1:20 000

1. 3. Langer Kerl
2. 10.4.82
3. L/Ez
4. DH 13-50
6. 28.3.82
7. Wilfried Ahrens, 1501 Wildenbruch Dehl. Weg 3
8. lt. Finanzrichtlinie
9. 10 Uhr Bf. Fürstenberg
10. Übernachtungsmögl. nach Meldeeingang

1. Thälmann-OL Weimar
2. 18.4.82
3. Tg/Ez
4. Ez./alle D+H / Bz.o. /BR-Lauf
5. 5.4.82
6. 12.4.82
7. B. Grobe, 5300 Weimar, Rosenthalstr. 34 Pf.12/332
8. a+b 2,00 M c) 3,00 M
9. Weimar
10. weitere Inf. nach Eing. der Meld.

1. BM Rostock
2. 25.4.82
3. T/Ez
4. alle Klassen
5. 25.3.82
6. 11.4.82
7. Wolfgang Dißmann, 2330 Bergen 2 H.-Matern-Str. 23
8. 1,- M
9. 25.4.82 Saßnitz/Rügen

1. BM Erfurt, mit Bestenermittlg. FDGB-Pokal
2. 2.5.82
3. Tg/Ez
4. Ez.: alle D+H, Bz-o
5. 14.4.82
6. 20.4.82
7. R. Völksch, 5000 Erfurt, Fr.-Ebert-Str. 35
8. a-2,00 M b+c 3,00 M
9. Erfurt (Bahnhof)
10. Weitere Inf. nach Eing. der Meldungen

1. 17. Jenaer Kinder-u. Jugend-OL
2. 23.5.82
3. T/Ez offen für Bez. Erfurt, Gera, Suhl
4. D/H 9-17
6. 10.5.82
7. K. Nägler, 6900 Jena, Naumburger Str. 33
8. a+b) 2,-M c) 3,- M

1. IX. PH-OL Erfurt (SR)
2. 26.5.82
3. T/Ez
4. Stud.DDR-o, ab D/H 9 bez-o
6. 17.5.82
7. R. Völksch, 5080 Erfurt, Fr.-Ebert-Str. 35
8. a) + b) 2,-M c) 3,-M
9. Erfurt

1. Bezirksmeistersch. Cottbus
2. 6.6.82 8.00 Uhr
3. T/Ez
4. ab D/H 9
5. 1.5. (Quartierbedarf)
6. 25.5.82
7. P. Würtz, 7500 Cottbus Hüfnerstr. 13
8. 2,-M
9. Kerkwitz, Deulewitzer See bis 7.00 Uhr
10. Unterk. mit eig. Zelt u. in Bungalow möglich.

1. Leipziger Dynamo-OL/BR
2. 25.4.82 - Start 10.00 Uhr
3. Tag/Einzel
4. D/H 9-50, DDR-o
5. 15.3. nur für Quartiere
6. 10.4.82
7. H. Rüdiger, 7025 Leipzig, Otto-Heinze-Str. 23
8. pro Meldung 2,50 M
9. 10.4.82 bis 9 Uhr Leipzig
10. OL-Spezialkarte 1:20 000

1. XIII. Lpz.-Studenten-OL (SR)
2. 13.5.82
3. T/Ez
4. alle Klassen, DDR-o
5. 29.4.82 (außer Stud.) Anzahl pro Klasse
6. 5.5.82
7. H.-Joachim Noack, 7030 Leipzig, Hardenbergstr. 20
8. lt. Regelordnung
9. Oberholz
10. Start von 10.30 - 17.00 Uhr

1. Bezirksausscheid FDGB-Pokal (mit Rahmenlauf)
2. 23.5.82 10 Uhr
3. T/Ez mit Mannschaftswertung
4. ab D/H 9
6. 10.5.82
7. B. Schiemenz, 7500 Cottbus, Luckauer Str. 18
8. 2,- M
9. Steinitz, Ferienzentrum der POS Drebkau bis 9.oo Uhr

1. Zeisigwald-OL (SR)
2. 5.6.82
3. T/Ez
4. Stud.DDR-o, ab D/H 9 bez.-o.
6. 29.5.82 (Poststempel)
7. H. Schlemm, 9022 KMStadt, Reichenhainer Str. 37/2
8. lt. Regelordnung
9. Raum KMStadt

1. Orientierungslauf der BSG Metall
2. 6.6.82
3. T/Ez DDR-o
4. D/H 9-17
5. 20.4.82
6. 6.5.82
7. A. Roth, 6500 Gera, Otto-Grotewohl-Str. 49
8. 2,-M(+Übernachtung u. Transport)
9. wird nach Meldung mitgeteilt
10. Übernachtung mit Meldungsanford.

1. 2. Störtebecker-OL
2. 27.6.82 - 10.00 Uhr
3. T/Ez
4. alle Klassen DDR-o
5. 25.5.82-Klassen, Anzahl, Anreise, Quartierbedarf
6. 10.6.82 vollst. Startk.
7. Wolfgang Dißmann, 2330 Bergen 2, H.-Matern-Str. 3
8. alle Klassen 2,-M; 1,-M Kartengeld, 0,50 M Übernachtung
9. 26.6.82 bis 22 Uhr Binz POS 2/, 27.6.82 bis 10 Uhr Binz Orgbüro: Alter Sportplatz
10. Selbstverpflegung, Massenquartier in der Schule mit eigener Luftmatratze u. eigenem Schlafsack,
    26.6.82 19 Uhr Start für Skorelauf, alle schon angereisten Läufer-Teilnahmemeldung ist erforderlich.
    Startgeld: 1,- M

1. Bezirksspartakiade Cottbus
2. 19. oder 26.6.82 9 Uhr
3. T/Ez
4. D/H 9-17, ab D/H 19 Rahmenl.
5. 1.6. (Quartierbedarf)
6. 10.6.82
7. P. Lückmann, 7845 Senftenbg. Usedomer Str. 30
8. 2,-M (nur f. Rahmenlauf)
9. Senftenberg, Freibad bis 8 Uhr
10. Übernachtungsmöglichkeit mit eig. Zelt u. mit Luftm. in festen Unterkünften

1. Bezirks-Kinder- u. Jugendspartakiade
2. 11.7.82
3. T/Ez - St
4. D/H 9-17
6. 21.6.
7. BFA/Metall Gera
9. wird nach Meldung mitgeteilt

1. Bezirksspartakiade Erfurt
2. 10.7.82
3. T/Ez
4. Ez.: D/H 13 bis D/H 17
5. 21.6.82
6. 28.6.82
7. R. Völksch, 5000 Erfurt, 5000 Erfurt, Fr.Ebert-Str. 35
9. Erfurt (Bahnhof)
10. Weitere Inf. nach Eing. der Meldungen

1. Otto-Hurraß-OL
2. 5.9.82
3. T/Ez o.
4. ab D/H 9
5. 20.8.82 (Klassen, Quartiere)
6. 1.9.82
7. Bernd Heintsch, 7812 Lachhammer, Krankenhausweg 3
8. jeweils 2,-M
9. Lauchhammer (nähere Hinweise nach Vormeldung)

1. Internationaler Orientierungslauf um den Pokal der Messestädte Europas - Nationaler Wettbewerb
2. 11./12.9.82
3. T/Ez:11.9.82;St(Damen-,Kinder-u. Jugendkl.:3;Herren:4):12.9.82
4. DDR-o. ab D/H9
5. 30.7.82 (einschl. verbindl. Zahl u. Art der Quartiere; ob Anreise mit eig. Fahrzeug)
6. 20.8.82 (vollst. Startkarten)
7. H.-Jörg Hain, 7026 Leipzig, Finkensteig 27
8. Ez. 2,-M, Staffel 5,-M; dazu Karte, Quartier u. Transport
9. Bf. Großbothen Rb-Strecke 330 11.9.82 bis 11 Uhr
   12.9.82 bis 8.30 Uhr

1. Seelenbinder-OL
2. 3.10.82
3. T/Ez
4. alle Klassen
6. 19.9.82
7. Otto Spahn, 1500 Potsdam, Feuerbachstr. 12
8. lt. Finanzrichtlinie
9. 8 Uhr Ferch, näheres nach Meldung

1. Geraer-Herbst-OL
2. 3.10.82
3. T/Ez DDR-o
4. alle
5. 15.8. Übernachtung
6. 1.9.82
7. A. Roth, 6500 Gera, Otto-Grotewohl-Str.49
8. 3,-M (+Übernachtung u. Transport)
9. wird nach Meldung mitgeteilt

1. Bestenermittlung Schüler-DDR-M
2. 16./17.10.82
3. T/Ez, T/St
4. D/H 9/13
5. 20.9. Übernachtung
6. 27.9.82
7. BFA/BFK
9. wird noch genannt

1. TU - OL (SR)
2. 3.11.82
3. T/Ez
4. nur Stud., DDR-o
6. 26.10.82 (Poststempel) nur Anzahl der Klassenbesetzung
7. Dr. E. Haufe, 8028 Dresden, Burgwartstr. 47 (79-30) Tel. 829189
8. 3,-M
9. Dresdner Heide, Nullzeit 13 Uhr
10. Startzeitwünsche für Anreisende außerhalb der Bez. Dresden u. Leipzig werden nach Möglichkeit berücksichtigt.

1. Bergarbeiter-OL
2. 3.10.82 9 Uhr
3. T/Ez o.
4. ab D/H 9
5. 10.9.82 (Klassen, Quartiere)
6. 20.9.82
7. P. Lückmann, 7845 Senftenberg, Usedomer Str. 30
8. a) 1,- b) 2,- c) 3,- M
9. Senftenberg/See POS VII
10. Übernachtung mit eig. Luftm.

1. IV. Leipziger TH-OL (SR)
2. 13.10.82
3. T/Ez
4. Stud. DDR-o., ab D/H 9 bez.-o.
5. 29.9.82 Anzahl pro Klasse (außer Stud.)
6. 5.10.82 (Poststempel)
7. M. Flechsig, 7010 Leipzig, Nikischplatz 1
8. lt. Regelordnung
9. Oberholz
10. Start von 10.30 - 16.00 Uhr

1. IV. Stawi-OL (SR)
2. 20.10.82
3. T/Ez
4. DDR-o. für Studenten
6. 13.10.82
7. M. Rittweger, 5300 Weimar, Karl-Marx-Platz 2 FS f. Staatswissenschaft
8. 3,- M
9. Bad Berka

1. Bezirksmeisterschaft Nacht-OL
2. 6.11.82 18 Uhr
3. Nacht/Einzel
4. ab D/H 13
6. 25.10.82
7. Bernd Heintsch, 7812 Lauchhammer, Krankenhausweg 3
8. 2,-M
9. Geisendorf, LPG Büro bis 17 Uhr

1. 18. Jenaer Kinder- u. Jugend OL
2. 6.11.82
3. T/Ez
4. D/H 9-17
6. 25.10.82
7. K. Nägler, 6900 Jena, Naumburger Str. 33
8. a+b) 2,-M c) 3,-M

Zentrale Anschriften

Deutscher Verband für Wandern, Bergsteigen und Orientierungslauf

Generalsekretariat	*1055 Berlin* *Storkower Straße 118*
Zentrale Fachkommission OL *Vorsitzender*	*Dr. Rolf Heinemann* *8045 Dresden* *Neundorfer Straße 33*
Kartenherstellung *Anträge zur Herstellung und Freigabe von OL-Spezialkarten sind 3fach zu richten an*	*Rainer Müller* *8060 Dresden* *Angelikastraße 23/55-54*
Wettkampftermine *Termine aller OL-Veranstaltungen sind zur Koordinierung und Aufnahme in den Terminkalender einzureichen an*	*Günther Hessel* *8023 Dresden* *Schedlichstraße 30/25-29*
Wettkampfberichte *Wettkampfberichte und 3 Ergebnislisten (4 von Klassifizierungsläufen) sind innerhalb von 14 Tagen zu senden an*	*Holm Krüger* *8021 Dresden* *Hepkestraße 137*
Startkarten und Startbücher *sind anzufordern beim*	*DTSB-Materiallager Leipzig* *7026 Leipzig* *Gustav-Esche-Straße 32*
Redaktion Orientierungslauf - Information	*Dr. Lothar Dietze* *7025 Leipzig* *Essener Straße 86*

Anschriften der Vorsitzenden der BFK-OL

Berlin
Kurt Müller
1193 Berlin
Erich-Lodemann-Straße 29

Cottbus
Peter Lückmann
7845 Senftenberg
Usedomer Straße 30

Dresden
Volkmar Simon
8021 Dresden
Lewickistraße 28

Erfurt
Harald Müller
5300 Weimar
Hegelstraße 8

Frankfurt (Oder)
Bernhard Glück
1200 Frankfurt (Oder)
Juri-Gagarin-Ring 38

Gera
Eckehart Gruner
6900 Jena
Erfurter Staße 26

Halle
Jürgen Brachmann
4020 Halle
Hegelstraße 70

Karl-Marx-Stadt
Werner Zweiniger
9000 Karl-Marx-Stadt
Lutherstraße 40

Leipzig
Reimund Wuttig
7050 Leipzig
Permoserstraße 24

Magdeburg
Rolf Hursie
3018 Magdeburg
Curiestraße 36a

Neubrandenburg
Bernd Wollenberg
2045 Basenpohl
Am See 32

Potsdam
Wiltried Ahrens
1501 Wildenbruch
Dehlinger Weg 3

Rostock
Dieter Kittler
2330 Bergen 2
Otto-Grotewohl-Ring 9

Schwerin
Agnes Kuhlmann
2730 Gadebusch
Birkenweg 10

Suhl
Albrecht Lange
6315 Schmiedefeld/Rennsteig
Gartenstraße 17

Eine interessante Weiterentwicklung aus Freiberg:

Sport 4 OL

der ideale Kompaß für den Orientierungslauf

- durch neues Magnetsystem in der bewährten Fluidkapsel sichere Richtungsanzeige während des Laufens
- stabilere Halterung der Kapsel auch bei robuster Beanspruchung
- jetzt mit Maßstab 1 : 15000 und mm-Teilung

FREIBERGER PRÄZISIONSMECHANIK